

SG Essen-Schönebeck IV. – SV Borbeck I. 1:0 (0:0)

Aufstellung: Scholle, Eichhorn, Schuster, Förster, Schäfers, Hahnke, Özbakir (Feind), Bardenhagen, Weißelburg (Padermann), Owusu Mensah, Keutgen

Tore: Hahnke

An einem Sonntag, wo man am besten vor dem Spiel schon gesagt hätte „wir lassen es heute lieber sein“, konnte unsere Mannschaft überraschen und den nächsten wichtigen Dreier einfahren. Breits vor Spielbeginn trudelten die ersten schlechten Nachrichten ein. Marius Fleissner musste aus familiären Gründen kurzfristig passen, auch Sebastian Stock musste aussetzen, da er sich in der Nacht verlegen hat und ein schmerzfreies Bewegen leider nicht möglich war. Zum guten Schluss war auch noch der Trainer höchstpersönlich spät dran und Zafer Özbakir musste nach nur 15 gespielten Minuten angeschlagen ausgewechselt werden. Auch der Schiedsrichter war heute nicht der pünktlichste, pfiff aber eine super Partie. Aber sei es drum, nun zum Spiel:

Wir spielten gegen den Tabellenfünften, einen starken Aufsteiger, gespickt mit vielen Jungen hungrigen Spielern. Ehrlich gesagt, wollte man sich so gut es geht gegen SV Borbeck verkaufen und so lange wie möglich die 0 halten, damit eine deutliche Niederlage abgewendet werden kann. Wer unsere Mannschaft des Öfteren verfolgt, der konnte beobachten, dass wir aktuell nicht die stabilste Hintermannschaft stellen. In der Trainingswoche, besser gesagt am Mittwoch, gingen wir speziell in der Trainingseinheit auf das Abwehrverhalten und verschieben ein. Auch wenn viele Spieler von dieser Übung nicht begeistert waren, schien es Früchte getragen zu haben. Wir standen gegen den Tabellenfünften stabil und haben so gut wie keine gefährliche Chance des Gegners zugelassen. Immer wieder konnten wir das Passspiel des Gegners unterbinden und im Umschaltspiel Akzente nach vorne setzen. In der 75. Minute war es schließlich Sascha Hahnke, der alleine auf den Torwart zulief und zum überraschenden 1:0 ein lupfte. Auch in den letzten Minuten des Spielgeschehens standen wir weiterhin stabil und haben uns den Auswärtsdreier verdient und erkämpft.

Heute passte einfach alles. Das war mit eines der besten Saisonspiele die wir bis dato abgerissen haben. Jeder hat sich gepusht, jeder Spieler hat gefightet und jeder Spieler hat seine Aufgabe bravurös umgesetzt. Gänsehaut und Emotionen an einem Sonntag, bei dem die Vorzeichen nicht die aller besten waren, wurden heute freigesetzt. Nach nun jetzt 2 ungeschlagenen Spielen wartet am kommenden Sonntag die Mannschaft von Juspo Essen-West auf uns. Wenn wir uns dort genauso konzentriert präsentieren, dürfte es auf ein enges Match hinauslaufen.